



Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

NIEDERSCHRIFT

über die **-öffentliche-**
**SITZUNG DES HAUPT- UND
FINANZAUSSCHUSSES**

am 13.09.2016 um 19:30 Uhr

im Rathaus (Sitzungssaal)

Zu dieser Sitzung waren alle Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses ordnungsgemäß geladen und der Marktgemeinderat schriftlich vom Sitzungstermin unterrichtet worden.

Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister

Herr Peter Maurer FWG

3. Bürgermeister

Herr Volker Zahn SPD

Ordentliche Mitglieder

Frau Anja Dissler FWG

Herr Elmar Hefter CSU

Frau Antje Hennemann CSU ab 19:40 Uhr

Herr Markus Krebs FWG

Herr Andreas Schäffler FWG ab 19:40 Uhr

Herr Dr. Rainer Vorberg CSU ab 19:48 Uhr

Schriftführer

Herr Tobias Hefter

Gäste

Herr Norbert Elbert CSU

Herr Fritz Weber SPD

T A G E S O R D N U N G

- TOP 1 Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen für kommunale/gemeinnützige Zwecke;
Beratung über die Annahme von Spenden
- TOP 2 Förderung des örtlichen Vereinswesens;
Antrag des TSV Soden auf Zuschuss für die Anschaffung eines Rasenmäroboters und von Spielplatzgeräten
- TOP 3 Forst des Marktes Sulzbach a. Main;
Beratung über die Festsetzung der Holzpreise ab 2016

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die folgenden TOP´s im öffentlichen Teil der Niederschrift:

- TOP 1 Bauhof des Marktes Sulzbach a. Main;
Neuanschaffung einer Rüttelplatte
- TOP 6 Vollzug der Wasser- und Bodenschutzgesetze - Wasserrechtliche Bewilligung für die Brunnen III und IV zur Grundwasserentnahme (Angebot der Firma GMP Würzburg vom 05.08.2016)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, begrüßt alle Zuhörer, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1 Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen für kommunale/gemeinnützige Zwecke; Beratung über die Annahme von Spenden

Folgende Spenden wurde zugesagt:

1.	Möbel Kempf	1.500,00 €	Konzertwoche 2016
2.	Ineltek Mitte GmbH	595,00 €	Konzertwoche 2016
3.	Katrin Penz	Sachspende im Wert von 15,90 €	Gemeindebücherei
4.	W. Trautmann Baugesellschaft	500,00 €	Konzertwoche 2016
5.	Werner Durschang Steuerbüro	250,00 €	Konzertwoche 2016
6.	Sparkasse Miltenberg-Obernburg	750,00 €	Konzertwoche 2016

Es ergeben sich keinerlei Anhaltspunkte für eine Verquickung mit laufenden Aufträgen - bzw. Aufträge liegen nicht vor. Die entsprechenden Spendenquittungen können ausgestellt werden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt die Spenden anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0

Anwesend:	5
Persönlich beteiligt:	0

2 Förderung des örtlichen Vereinswesens; Antrag des TSV Soden auf Zuschuss für die Anschaffung eines Rasenmäroboters und von Spielplatzgeräten

Der Antrag des TSV Soden wurde im RIS bzw. mit der Ladung zur Verfügung gestellt.

Beantragt wird ein Zuschuss für die Anschaffung eines Rasenmäroboters mit Brutto-Kosten von 14.863,10 € und von Spielgeräten für den öffentlich zugänglichen Spielplatz mit Brutto-Kosten von 3.884,21 €.

Beschluss:

Der Markt Sulzbach a. Main gewährt dem TSV Soden für die Anschaffung eines Rasenmähroboters und von Spielgeräten für den öffentlichen Spielplatz einen Zuschuss von 3.000 € ohne jegliche Rechtsanerkennung nach Vorlage der entsprechenden Rechnungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4
Nein:	1

Anwesend:	5
Persönlich beteiligt:	0

3 Forst des Marktes Sulzbach a. Main; Beratung über die Festsetzung der Holzpreise ab 2016

Seit der letzten Kalkulation haben sich die Durchschnittswerbungskosten erhöht. Die Stellungnahme der Forstverwaltung wurde über das RIS bzw. mit der Ladung zur Verfügung gestellt.

Die Gründe sind die gestiegenen Holzerntekosten.

		Einschlag 2015/2016	Vorschlag Forstverwaltung ab 2016/2017
Sterholz	Laubholz	60,00 €/Ster	61,50 €/Ster
	Nadelholz	50,00 €/Ster	51,50 €/Ster
Langholz	Laubholz	35,00 €/Ster	36,50 €/Ster
	Nadelholz	31,50 €/Ster	33,00 €/Ster
Ober-, Giebel- und Kronenholz		wie bisher	wie bisher

Der Finanzausschuss ist der Meinung, dass die Holzpreise gleichbleiben sollten.

Beschluss:

Die Holzpreise für die Einschlagsperiode 2016/2017 werden wie folgt festgesetzt:

		Einschlag 2016/2017
Sterholz	Laubholz	60,00 €/Ster
	Nadelholz	50,00 €/Ster
Langholz	Laubholz	35,00 €/Ster
	Nadelholz	31,50 €/Ster
Ober-, Giebel- und Kronenholz		wie bisher

Die Abgabemengen werden auf max. 6 Ster Laubholz begrenzt und gleichzeitig eine Abnahmeverpflichtung von mindestens der gleichen Menge an Nadelholz (bis 4 Ster) festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0

Anwesend:	5
Persönlich beteiligt:	0

1 Bauhof des Marktes Sulzbach a. Main; Neuanschaffung einer Rüttelplatte

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende den Bauhofsleiter Herrn Stein. Dieser erläutert kurz die Notwendigkeit für die Anschaffung einer Rüttelplatte.

Es wurden insgesamt von drei Firmen Angebote für eine Rüttelplatte eingeholt:

Bobcat Obernburg (ohne Verdichtungsanzeige)	9.865,10 € brutto
HKL, Stockstadt (mit Verdichtungsanzeige)	10.115,00 € brutto
Odenwälder GmbH	11.424,00 € brutto

Die Bauhofsleitung erläutert die Notwendigkeit und schlägt vor eine Rüttelplatte mit Verdichtungsanzeige anzuschaffen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Rüttelplatte gemäß dem Angebot der Firma HKL Baumaschinen GmbH, Stockstadt zum Angebotspreis von 10.115,00 € (brutto) zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0

Anwesend:	7
Persönlich beteiligt:	0

6 Vollzug der Wasser- und Bodenschutzgesetze - Wasserrechtliche Bewilligung für die Brunnen III und IV zur Grundwasserentnahme (Angebot der Firma GMP Würzburg vom 05.08.2016)

Das Schreiben des Landratsamtes Miltenberg vom 11.07.2016 und das Angebot der Firma GMP Würzburg vom 05.08.2016 wurden über das RIS bzw. mit der Ladung zur Verfügung gestellt.

Die wasserrechtliche Erlaubnis für die Brunnen III und IV läuft zum 31.12.2016 aus. Die Neuerteilung erfolgt in einem förmlichen Verfahren. Hierzu ist die Mithilfe eines Geologischen Institutes notwendig.

Der Markt Sulzbach a. Main hat inzwischen eine formlose Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis beantragt und ein Vorgespräch mit dem Büro GMP aus Würzburg geführt.

Aufgrund dieses Vorgesprächs und einer Ortsbegehung wurde ein Angebot vorgelegt, das sich auf ca. 7.822,50 € netto beläuft.

Das Büro GMP hatte bereits die Unterlagen für die damalige wasserrechtliche Bewilligung (1994) erstellt.

Die Verwaltung schlägt vor, dieses Büro mit der Erstellung der Antragsunterlagen gemäß dem vorliegenden Angebot zu beauftragen.

Es wurde auch das Ing.-Büro Jung angefragt. Hier liegt bis zum heutigen Zeitpunkt noch keine Rückmeldung vor.

Beschluss:

Das Büro GMP, Hedanstraße 17, 97084 ,Würzburg erhält den Auftrag zur Erstellung aller benötigten Antragsunterlagen für die wasserrechtliche Bewilligung für die Brunnen III und IV.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0

Anwesend:	8
Persönlich beteiligt:	0

Nach Abschluss dieses TOP´s schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei den anwesenden Ausschussmitgliedern für die Mitarbeit.

Peter Maurer
Vorsitzender

Tobias Hefter
Schriftführer